

Unsere Gottesdienste

Sonntag, 04.07. 10 Uhr plattdeutscher GD mit G.v.Holdt
Sonntag, 11.07. 10 Uhr Familiengottesdienst m. H. Rugenstein
Sonntag, 18.07. 10 GD Themengottesdienst der EKD 1700 Jahre
Sonntag, 25.07. 10 GD m. H. Rugenstein

Anmeldung unter **Tel. 231** nötig, Mund-Nasenschutz nicht vergessen, vorgegebene Abstände und Hygienemaßnahmen einhalten. Gäste, die unsere Gottesdienste musikalisch (Orgel o.a. Instrumente) bereichern können, sind immer herzlich willkommen! Bitte melden.

Wir wünschen Gottes Segen zum Geburtstag!

Frerk Rolfs	am 4.Juli	73 Jahre
Werner Boyens	am 11.Juli	79 Jahre
Bärbel Friedrichson	am 16.Juli	72 Jahre

...und allen weiteren Geburtstagskindern in diesem Monat

Herzliche Einladung:

- * Zu den Gottesdiensten
- * Zu den Andachten Di-Sa, 10 Uhr und 21 Uhr
- * Zum 1-Weltschrank nach jedem Gottesdienst und dienstags von 15-16 Uhr im Pastorat
- * Gitarren-Konzert-Singen, 21.7. 20 Uhr
- * Zur Bilderausstellung von **SuZie Bohm** im Pastorat.
- * Die Kirche ist von 10-21 Uhr geöffnet, außer montags



Ev.- Luth. Kirchengemeinde Hooge
Kirchwarft 1 D- 25859 Hallig Hooge
Der Kirchengemeinderat, Prädikantin Gertrude von Holdt-Schermuly
und Pastorin Hildegard Rugenstein
Telefon: 04849 - 230 Telefax: 04849 - 909900
Gemeinde: hooge@kirchenkreis-nordfriesland.de
Pastorin: pastorin@rugenstein.eu, Tel: 0171 3122452
Freundeskreis Halligkirche Hooge: www.halligkirche.de
IBAN: DE 33 2175 0000 0165 0153 48

De Hooger Kark



Monatsspruch Juli 2021

Gott ist nicht ferne von einem jeden unter uns.

Denn in ihm leben, weben und sind wir.

Apg 17,27

Liebe Gemeinde und liebe Gäste,

Paulus war ziemlich wütend. In der internationalen Großstadt Athen wimmelte es nur so von verschiedenen Heiligtümern, Werbung und Ablenkung ohne Ende. Die Gesellschaft war krank und kaputt. Leidenschaftlich predigte Paulus, dass vor Gott alle Menschen gleich sind, das Gott alle gleichermaßen meint. Gott ist nicht ferne von einem jeden von uns. Von den Propheten wissen wir: wenn wir Gottes Weisungen nicht ernst nehmen, entfernen wir uns von Gott. Sie wurden konkret: Kranken helfen, Schmerz lindern, friedlich bleiben, Witwen und Waisen versorgen, niemand darf verhungern, alle brauchen ein Dach überm Kopf. Bei uns heisst das: niemand darf ertrinken, Wohnung für alle, niemanden vergessen, niemanden übersehen. Kinderbetreuungsplätze für alle, an alle denken, die Halliggemeinschaft stärken, Gemeinschaft ermöglichen, sich für die Gemeinschaft einsetzen, niemanden ausschließen, Probleme erkennen und Lösungen gemeinsam finden. Gott verspricht Nähe, wenn wir Innehalten und auf seine Weisungen hören. Manche unserer Gäste, ausgeschlafen und entspannt in Urlaubsstimmung, leben es uns vor, weil sie Innehalten und Gott neu entdecken: in ihm leben, weben und sind wir.

Mit Vorfreude auf Gespräche über Gott & die Hallig-Welt grüße ich herzlich in alle Richtungen auf alle Warften!

Gottes Segen für alle, für die Halligleute und für die Gäste

Hildegard Rugenstein, Ihre/Eure Pastorin



Wer gab dem Hahn Einsicht, *morgens vor Sonnenaufgang zu krähen*? Vgl. Hiob 38,36

Sturmschäden nach dem Wintersturm im Februar 2021, der Hahn und die Kugel waren abgebrochen, abgestürzt und verbogen

Seit Anfang Juni repariert von Heinz Diedrichsen und Michael Klisch. Vielen Dank!



** Herzliche Einladung **

♪♪ >Morgensingen< und >Danken vor Sonnenuntergang< ♪♪

Andachten draussen auf Kirchwarft,
Di-Sa um 10 und um 21 Uhr
Beginn: Mi, 7.7. um 10 Uhr
bei schlechtem Wetter in der Kirche

* * *

Gitarrenkonzert

Mittwoch, 21. Juli um 20 Uhr

Roger Tristao Adao
aus dem Künstlerdorf Friedrichsrode, Nordwestthüringen

Es erklingt Musik von Gapar Sanz, Luys Milan, Isaac Albèñiz, Enrique Granados und Francisco Tarrega.
Anmeldung unter Telefon: 231

Fairtrade-Projekt in der Halligschule

Wir GemeinschaftsschülerInnen machten uns auf die Reise einer Jeans ‚Made in Germany‘ und erkannten schnell, dass die scheinbar in Deutschland produzierte Hose bis zu ihrer Vollendung bereits eine ganze Weltreise hinter sich hat. ...

Durch diese Reise waren wir schnell bei Fairtrade und untersuchten, wo fairer Handel stattfindet und wo es daran mangelt. Wir setzten uns mit Arbeitsbedingungen und ökologischen Problemen auseinander.



Eine andere Reise führte uns in das Jahr 1850 zur Zeit des Goldrausches nach San Francisco und wir begegneten dem eigentlichen Erfinder der Jeans: Levi Strauss. ...



Zeitgleich starteten wir eine Sammlung von ausrangierter Jeanskleidung und begannen nach dem Prinzip Re- & Upcycling mit Hilfe der Nähmaschine oder auch mit der Hand neue Produkte aus den Stoffen herzustellen.

Planen - messen - zuschneiden - nähen... Neben Taschen und Wurfsäckchen stellten wir für den Fairtrade-Laden auf Hallig Hooge ein paar Schlüsselbänder her, die aus den Hosenbunden entstanden sind. Das obere Teil, das an einem Stück Treibholz befestigt und mit einem Seil aufgehängt werden kann, bleibt fest in der Wohnung, während das untere Teil gelöst und mitgenommen werden kann.

Wir wünschen viel Freude damit!

Manuela Warda, Halligschule

Mehr zu dem Projekt beim Eine-Welt-Schrank dienstags 15-16 Uhr im Pesel im Pastorat und sonntags, seit kurzem wieder mit Gesprächen nach dem Gottesdienst mit Kaffee und Tee. Gäste sind herzlich willkommen!

